



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Gartenbau
Unterhalt Nord - Bezirk West
Bau-G23

Bezirksausschuss 24
Herr Markus Auerbach
Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München

81660 München
Telefon: 089 15799334
Telefax: 089 15799348
Dienstgebäude:
Baldurstr. 64
Zimmer:

Ihr Schreiben vom
19.02.2020

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
27.04.2020

Wiederherstellung Dülferanger

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07567 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 24 Feldmoching-Hasenberg
vom 18.02.2020

Sehr geehrter Herr Auerbach,

sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 18.02.2020 beschloss der Bezirksausschuss 24 den Antrag, mit der Bitte die Veranstaltungsfläche „Dülferanger“ zu begutachten und Maßnahmen vorzuschlagen, die eine Erhaltung des Rasens dort gewährleisten würden.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Der Dülferanger wurde im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Die soziale Stadt" im Jahr 2007 als multifunktional nutzbare Fläche für Veranstaltungen hergestellt. Dabei wurde die Fläche als Schotterrasen befestigt. Hierbei handelt es sich um einen wassergebundenen Kies-/Sandbelag auf einer Kiestragschicht, welcher mit spezifischem Gebrauchsrasen angesät wird. Dadurch ist die Fläche befahrbar und für die Nutzung als Veranstaltungsfläche geeignet.

Der Bereich westlich der Zufahrt von der Dülferstraße wird gemäß der Vorgaben des Bezirksausschusses 24 aus dem Jahr 2012 von Veranstaltungen freigehalten. Hier besteht

Bus Linie 151, 164, 165, 180
Haltestelle Mettenstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Baldurstr. 64
80638 München

Internet:
<http://www.muemchen.de>

eine weitgehend lückenlose extensive Rasenfläche.

Im Bereich östlich der genannten Zufahrt finden jährlich Veranstaltungen statt, wie beispielsweise das traditionelle Frühlingsfest, Gastspiele verschiedener Zirkusse und eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturvereine, die über das Veranstaltungs- und Versammlungsbüro des Kreisverwaltungsreferates (KVR) genehmigt werden. In dem von diesen regelmäßigen Nutzungen beanspruchten Bereich stellt sich die Fläche erwartungsgemäß eher als Kiessandfläche dar. In den letzten Jahren wurde vom Baureferat (Gartenbau) zwischen den Veranstaltungen mehrmals Rasen nachgesät. Die dauerhafte Entwicklung einer Rasenfläche war jedoch aufgrund der sich wiederholenden Nutzungen nicht möglich. Zusätzlich wirkt sich länger anhaltende Trockenheit, wie sie in den letzten Jahren vorkam, sowie das bislang regenarme Frühjahr negativ auf die Entwicklung eines Rasens aus.

Eine dauerhafte Etablierung einer geschlossenen Rasenfläche auf dem gesamten Dülferanger wäre nur möglich ohne Beeinträchtigung durch Befahrung und ohne Aufbauten, wie Zelte, Stände etc. Der größte Teil der bisherigen Veranstaltungen könnte dann nicht am Dülferanger statt finden.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07567 ist somit satzungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.